



„Potenziale politischer Bildung in der europäischen/internationalen Jugendarbeit“

Netzwerktreffen Wiesbaden, 20.11.2024



WAS HABE ICH

LETZTE WOCHE FÜR DIE DEMOKRATIE GETAN?

WAS HABE ICH

ICH BIN FÜR MEINE ÜBERZEUGUNGEN EINGETRETEN	ICH HABE MICH FÜR EINEN GUTEN ZWECK EINGESETZT	ICH HABE MICH GESTRITTEN	ICH HABE MICH GUT INFORMIERT
ICH HABE NACHGEFRAGT, ÜBERPRÜFT UND SELBST GEDACHT	ICH HABE EINE PETITION UNTERSCHRIEBEN	ICH HABE EINEN STREIT GESCHLICHTET	ICH HABE AN EINER DEMONSTRATION TEILGENOMMEN
ICH HABE MEINE PRIVATSPHÄRE GESCHÜTZT	ICH HABE EINER VERSCHWÖRUNGS-ERZÄHLUNG WIDERSPROCHEN	ICH WAR FREUNDLICH	ICH HABE MICH AUF DER STRASSE UNTERHALTEN
ICH HABE MICH FÜR MENSCHENRECHTE EINGESETZT	ICH HABE MIR ANDERE MEINUNGEN ANGEHÖRT UND VERSUCHT SIE ZU VERSTEHEN	ICH HABE EINE GRUPPE GELEITET	ICH WAR WÄHLEN

PLAKAT FÜR PUNKTABFRAGE ODER STRICHLISTE

ILLUSTRATION: JENNIFER BIRN



JOHANNES KEIPER
FORSCHUNGSGRUPPE
FÜR DIE DEMOKRATIE
AN DER TU DRESDEN



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN

DIETMAR
LÄNDLICH



SACHSEN



Politische Bildung – eine Definition

„Politische Bildung (PB) ist die Sammelbezeichnung für alle bewusst geplanten und organisierten, kontinuierlichen und zielgerichteten Maßnahmen von Bildungseinrichtungen, um Jugendliche und Erwachsene mit den **zur Teilnahme am politischen und gesellschaftlichen Leben notwendigen Voraussetzungen** auszustatten.

PB findet sowohl in der Schule, im Unterricht bestimmter Fächer, als Unterrichtsprinzip oder in **Bildungsprozessen außerschulischer Institutionen** statt.“

(Quelle: BpB, www.bpb.de)






Politische Bildung – Ziele

- Sie soll Bürgerinnen und Bürgern Wissen und Kompetenzen vermitteln, mit denen sie sich ein **eigenes Urteil bilden** und **selbstbestimmt Entscheidungen fällen** können.
- Sie soll Bürgerinnen und Bürger dazu befähigen, die **eigene Situation zu reflektieren**, **Selbstverantwortung** und **Verantwortlichkeit** für die Gesellschaft zu erkennen, zu übernehmen und **gestaltend auf Prozesse einzuwirken**.
- Sie fördert und festigt damit das **Verständnis für demokratische Werte**, Menschenrechte, politische Institutionen und Prozesse und stärkt das Bewusstsein für Demokratie und politische Partizipation.

Politische Bildung in Deutschland ist unparteiisch, aber **nicht wertfrei**. Grundlage ist das Werte- und Demokratieverständnis der freiheitlich demokratischen Grundordnung des Grundgesetzes. Politische Bildung soll gerade dort ansetzen, wo der Zusammenhalt der Gesellschaft in der freiheitlichen Demokratie gefährdet ist.



Quelle: BMI, www.bmi.de



Politische Bildung – Rahmen

Beutelsbacher Konsens (1976) mit drei Grundprinzipien

- Überwältigungsverbot
-> Keine Indoktrination
- Gebot der Kontroversität und der Ausgewogenheit
-> Beachtung kontroverser Positionen in Wissenschaft und Politik
- Prinzip der Adressatenorientierung
-> Befähigung der Schüler, in politischen Situationen ihre eigenen Interessen zu analysieren

Dissens ist selbstverständlich im politischen Diskurs!

-> Regeln für die pädagogische Praxis





Politische Bildung in der EuJA/IJA

- Grundlage der IJA nach dem 2. Weltkrieg war das Motiv „Wiedergutmachung und Sühne“ gegenüber den von Deutschland überfallenen Ländern, damit **außenpolitische Funktion** der IJA, die sich in anderen Bereichen der Jugendarbeit so nicht findet
- Ab den 1970er Jahren „diskursive Verschiebung“ hin zum **interkulturellen Lernen**
-> durch Betonung des Kulturellen eine „gewisse Ausblendung der politischen Dimension“ (Thimmel), daher Notwendigkeit einer Wiederbelebung





Politische Bildung in der EuJA/IJA

- In den letzten Jahren verstärkte Betonung von **Bürgerschaftlichkeit** und **Zivilgesellschaft** (auf europäischer Ebene „**active citizenship**“)
 - > Stärkung der politischen Dimension insbesondere durch die verstärkte Debatte darum, wie eine aktive Bürgerschaft mit Leben zu füllen ist
 - > Auseinandersetzung mit Konzepten aktiver Bürgerschaft und Zivilgesellschaft
- Ansatz der „reflexiven Internationalität“ (Thimmel)
 - > sensiblerer Umgang mit der Thematisierung von Differenzlinien
 - > welche Differenz ist wann von Bedeutung und wie werden hierüber politische Macht- und Herrschaftsverhältnisse konstruiert und reproduziert
 - > Thematisierung politischer Macht- und Herrschaftsverhältnisse in den Settings der IJA





Politische Bildung in der EuJA/IJA

- Unzweifelhaft zahlreiche Schnittmengen von IJA und PB
-> IJA als selbstverständlicher Ort der PB, in dem „**das Lernen und Einüben politischer Urteilsfähigkeit, kritisches Nachdenken und die öffentliche Einmischung**“ (Ballhausen/Feldmann-Wojtachnia) gefördert werden kann
- IJA ist in besonderem Maße mit politischem Handeln verbunden. Aufgrund ihrer internationalen Ausrichtung kann IJA niemals ausschließlich individuell begründet werden. IJA hat immer eine **politische Begründung**, die sich auf **Fragen des Miteinanders in der Welt** bezieht.





Politische Bildung in der EuJA/IJA

- „Politik ist die Gesamtheit der Aktivitäten und Strukturen, die auf die Herstellung, Durchsetzung und Infragestellung allgemein verbindlicher und öffentlich relevanter Regelungen in und zwischen Gruppierungen von Menschen abzielt“.
(BMFSFJ 2020)
-> weiter Politikbegriff, der auch gesellschaftliche demokratische Aushandlungsprozesse und **gemeinsames Handeln im öffentlichen Raum** umfasst
- „Politisch sein bedeutet demzufolge zuallererst, in der öffentlichen Sphäre (...) anderen Menschen **in Pluralität zu begegnen und in Freiheit sprechend und handelnd miteinander die gemeinsame Welt zu gestalten** (Gloe/Oeftering)





Politische Bildung in der EuJA/IJA

„Politische Bildung ist eine Grundsatzaufgabe von Kinder- und Jugendarbeit und findet (potenziell) in allen Handlungsfeldern der Kinder- und Jugendarbeit statt.“
(BMFSFJ, 16. Kinder- und Jugendbericht 2020)


- > Politische Bildung **als Querschnittsaufgabe**, abgeleitet aus dem SGB VIII
- Allerdings keine gemeinsamen Konzeptionen noch Modelle zur theoretischen Begründung und praktischen Umsetzung
- Ein handlungsfeldübergreifender Austausch fehlt





Das Integrationsmodell für politische Bildung in der JA

Integrationsmodell für politische Bildung in der Jugendarbeit (Helle Becker, 2024)

- Modus 1: PB durch **anlassbezogene Auseinandersetzung** mit politischen Themen
-> Konflikte, Probleme und Fragen der Jugendlichen aufgreifen, das „Politische“ darin in Form von Impulsen, Nachfragen, Verstärkung etc. in experimentellem Handeln als Thema aufnehmen und erproben
 - Modus 2: PB durch **demokratische Partizipationserfahrung**
-> demokratische Beteiligung an Regeln, Verfahren und Verantwortlichkeiten (etwa in der Jugendeinrichtung, aber auch bei der Durchführung einer Jugendbegegnung)
 - Modus 3: PB durch **gesonderte Auseinandersetzung** in eigens arrangierten thematischen Settings
-> Thematisierung von politischen Themen mit großer Reichweite in eigens arrangierten Settings (Recherche, Workshops, Filmabende, Exkursionen, Gesprächsrunden etc.)
- 



Politische Bildung in der EuJA/IJA – Schlussfolgerungen/Thesen

- IJA und ihre Bildungsansätze „bewusst(er)“ politisieren!
- „Politik und das Politische“ stecken in allem, was uns umgibt.
- Es braucht didaktisch-methodisches Grundwissen und Instrumentarium bei den Fachkräften (Erarbeitung von Qualifizierungs- und Weiterbildungsprogrammen für Fachkräfte und Teamer*innen) im Kontext der IJA
- Freiräume und Flexibilität der Formate in der IJA zur Entdeckung der politischen Dimension
- Internationale Jugendarbeit sollte aufgrund ihrer vielfältigen Pozentiale und enormen Möglichkeiten als politischer Erfahrungsraum sichtbar gemacht und weiter ausgestaltet werden.

(Quelle u.a.: Politische Dimension Internationaler Jugendarbeit, IJAB 2014)





Politische Bildung in der EuJA/IJA - Anknüpfungspunkte

- IJAB Journal1/2021: Demokratiebildung in der Internationalen Jugendarbeit
<https://ijab.de/bestellservice/ijab-journal-12021>
- Politische Dimension Internationaler Jugendarbeit (2014)
<https://ijab.de/bestellservice/politische-dimension-internationaler-jugendarbeit>
- Yael Ohana (2020): What's politics got to do with it? European youth work programmes and the development of critical youth citizenship.
- <https://www.salto-youth.net/tools/toolbox/> (Stw. European Citizenship, Youth participation u.a.)
- <https://www.bpb.de/lernen/materialsuche/>





Politische Bildung in der EuJA - Anknüpfungspunkte

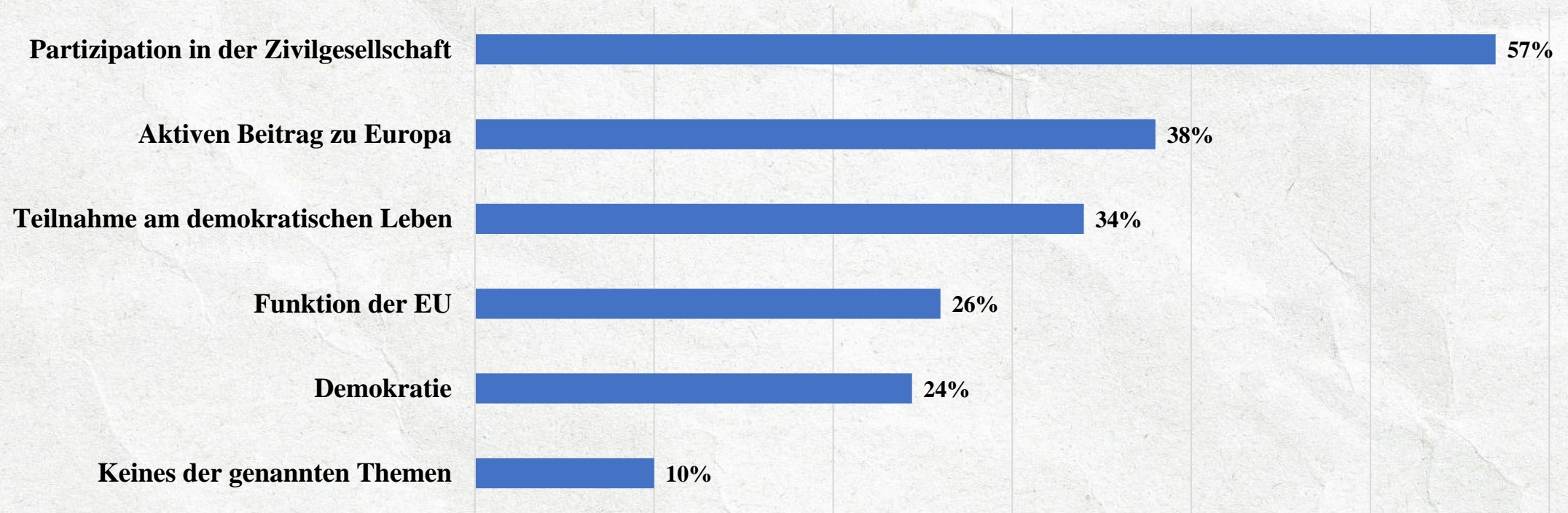
Europäischer (Jugend)politik explizit als Thema aufgreifen!

- Europäische Jugendstrategie
<https://europeanyouthstrategy.eu/>
- European Youth Goals
<https://youth-goals.eu/>
- European Youth Work Agenda
<https://www.bonn-process.net/context/eywa/>
- U.v.m.



Politische Bildung in den EU-Jugendprogrammen

Im Projekt Erasmus+ Jugend lernte ich etwas über ...

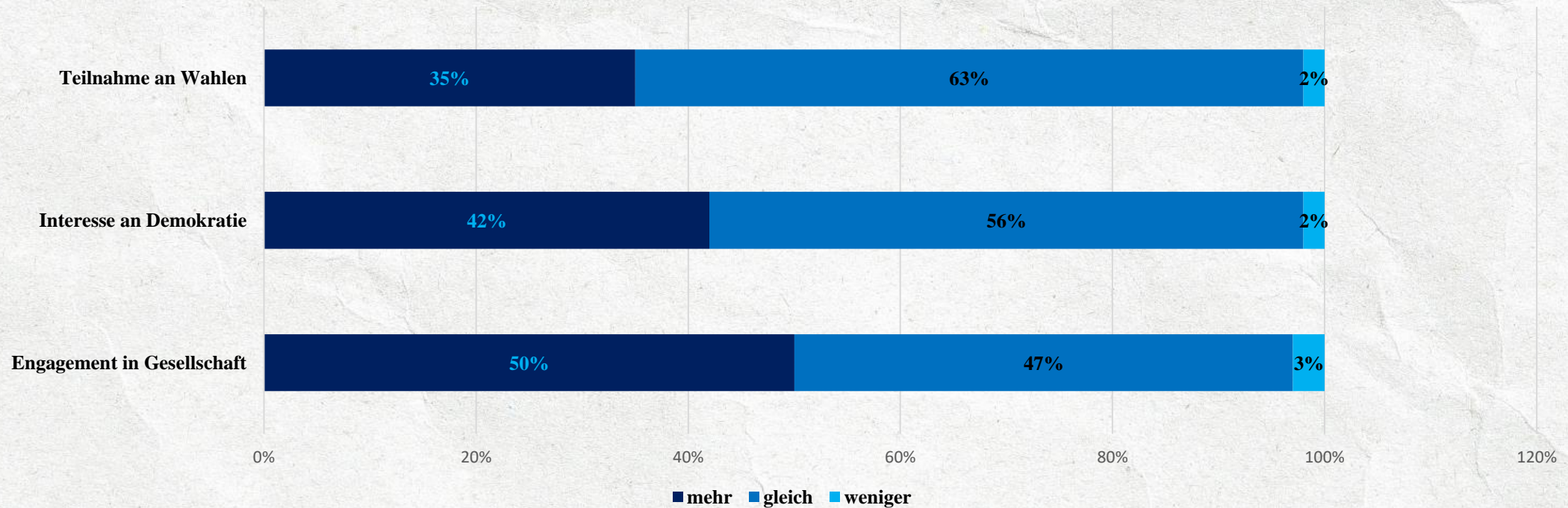


Quelle: RAY – www.researchyouth.eu



Politische Bildung in den EU-Jugendprogrammen

Partizipationsbereitschaft nach dem Projekt in Erasmus+ Jugend



Literatur

- Stefan Schäfer (2023): International Youth Work and Political Action, www.forschung-und-praxis-im-dialog.de/publikationen/fact-sheets/
- Ders. (2021): Internationale Jugendarbeit und politische Theorie. Diskurse und Perspektiven.
- Markus Gloe/Tonio Oeftering (2022): Das Politische als Kern der Politischen Bildung.
- Helle Becker (2024): Mission possible: Politische Bildung in der Jugendarbeit, in *deutsche jugend* 7-8, 2024.
- Politische Bildung und Jugendarbeit. Handreichung für eine verbindende Perspektive
https://transfer-politische-bildung.de/fileadmin/user_upload/Broschueren/TransferfuerBildung_Broschuere-Politische-Bildung-Jugendarbeit.pdf

